Die Republik Moldau greife dem Autonomieplan unter die Arme und halte ihn für die „ernsthafteste und glaubwürdigste Basis zur Beilegung des Konflikts rund um die marokkanische Sahara“

Chișinău–Die Republik Moldau bekundete am Dienstag, dem 15. April 2025 in Chișinău deren Unterstützung zu Gunsten von dem marokkanischen Autonomieplan zur definitiven Beilegung des Regionalkonflikts rund um die marokkanische Sahara, ihn als „die ernsthafteste und glaubwürdigste Basis zur Lösung dieses Konflikts betrachtend“.

Diese Unterstützung ist in einer gemeinsamen Pressemitteilung bekundet worden, die im Anschluss an die Gespräche zwischen dem Außenminister der Republik Moldau, Herrn Mihai POPȘOI, und dem Minister für auswärtige Angelegenheiten, für afrikanische Zusammenarbeit und die im Ausland lebenden Marokkaner, Herrn Nasser BOURITA, bekanntgegeben worden war, welcher der Hauptstadt Chișinău einen Arbeitsbesuch abstattet.

Die Republik Moldau bekundete zudem ihre „gänzliche Unterstützung zu Gunsten von den ernsthaften Anstrengungen“ des Königreichs Marokko zur Lösung der marokkanischen Sahara-Frage.

Bei dieser Gelegenheit bekundete der Chef der moldauischen Diplomatie die Unterstützung seines Landes zu Gunsten von dem unter der Ägide der Vereinten Nationen geführten Prozess, der auf eine gerechte, pragmatische, dauerhafte und für beide Parteien annehmbare Lösung auf politischem Wege abziele.

Die beiden Minister einigten sich darüber hinaus auf die ausschließliche Rolle der Vereinten Nationen im Prozess auf politischem Wege, deren Unterstützung zu Gunsten von der Resolution Nr. 2756 (2024) des UNO-Sicherheitsrats bekundend, die die Rolle und die Verantwortung der Parteien beim Ausschauhalten nach einer realistischen, pragmatischen und dauerhaften Einigung sowie nach einer kompromissberuhenden Lösung auf politischem Wege in den Vordergrund stelle.

Das Königreich Marokko und die Republik Moldau bekundeten außerdem deren Unterstützung zu Gunsten von dem persönlichen Gesandten des UNO-Generalsekretärs und zu Gunsten von dessen Anstrengungen, den Prozess auf politischem Wege ausgehend von den einschlägigen Resolutionen des UNO-Sicherheitsrats sowie ausgehend von den Grundsätzen und von den Zielsetzungen der UNO-Charta vorantreiben zu haben.

Sie bekundeten zum Schluss deren Unterstützung zu Gunsten von der MINURSO, immer der gemeinsamen Pressemitteilung zufolge.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com